



sicher. für alle.

# 76.

## Verbandsversammlung

am 24.05.2024

Jahresbericht für 2023 des Vorsitzenden des KfV Gießen e.V.

Jahresbericht für 2023 des Kreisjugendfeuerwehrwartes

Abschlussbericht der FGL Wettbewerbe für 2023

Bericht der Kreiskinderfeuerwehrwartin für 2023

Bericht des Kreisstabführers für 2023

Bericht der nicht öffentlichen Feuerwehren für 2023



sicher. für alle.

## Jahresbericht des Vorsitzenden

Im Jahr 2023 war es für die Feuerwehrabteilungen endlich wieder möglich, den Übungs- und Ausbildungsbetrieb in gewohnter Weise durchzuführen. Zahlreiche Veranstaltungen wie Jahreshauptversammlungen, Tage der offenen Tür, Musikveranstaltungen etc. standen in unseren Terminkalendern. Auch die Aktivitäten des Verbandes haben ihr „Vor-Corona-Level“ wieder erreicht. Dem nachfolgenden Bericht ist ein Auszug der Veranstaltungen, Angebote und Aktionen zu entnehmen, die der Kreisfeuerwehrverband Gießen e.V. im vergangenen Jahr für die Feuerwehren im Landkreis Gießen durchgeführt hat.

## Veranstaltungen

Am 12. Mai 2023 fand die **75. Verbandsversammlung** in der Sport- und Kulturhalle Garbenteich statt. Ein Highlight war mitunter die Ernennung des Ministerpräsidenten a.D. Volker Bouffier zum Ehrenmitglied des Kreisfeuerwehrverbandes. Vorab der Versammlung fand eine Feierstunde mit Auszeichnung von 10 Unternehmen zum „**Partner der Feuerwehr**“ statt.

Vom 22. bis 24. September 2023 war das Vorstandsteam gemeinsam mit der Brandschutzaufsicht und den Stadt- und Gemeindebrandinspektoren zur **Klausurtagung** in der Fuggerstadt Augsburg.

Am Freitag gab Julia Trampisch, stellvertretende Vorsitzende des KFV, einen Überblick zum aktuellen Stand aus einer Arbeitsgruppe, die sich die Aktualisierung der Verbandssatzung zur Aufgabe gemacht hat. Die Satzung ist 14 Jahre alt und in der Zwischenzeit hat sich in der Verbandsstruktur und in den Aufgaben des Vorstandes einiges verändert.

Am Samstag waren die Stadt- und Gemeindebrandinspektoren gefragt, denn sie hatten gemeinsam mit ihren Kollegen aus den vier Teilräumen des Nord-, Ost-, Süd- und Westkreises Themen vorbereitet, die während der Tagung vertieft wurden. Es ging u.a. um die Aus- und Weiterbildung in den verschiedenen Feuerwehrabteilungen sowie um Möglichkeiten zur Vereinfachung der Verwaltungsaufgaben. Das große Thema Sicherheit für die Einsatzkräfte und für die Bevölkerung wurde besprochen, genauso wie das Gewinnen und Halten von Führungskräften in den Freiwilligen Feuerwehren.

Kreisbrandmeister Christoph Mandler sprach am Sonntagvormittag in einem spannenden Fachvortrag über die moderne Brandbekämpfung, denn Gebäudebrände bedeuten immer noch große Gefahren für die Einsatzkräfte. Glücklicherweise sind die Freiwilligen Feuerwehren nicht alltäglich mit Vollbränden konfrontiert. Jedoch bringen die schnelle Entzündbarkeit vieler moderner Baustoffe und der Inneneinrichtung neue Herausforderungen für die Einsatzkräfte mit sich, so dass sich die Vorgehensweise bei der Brandbekämpfung weiterentwickeln muss. Christoph Mandler zeigte mit zahlreichen Videoaufnahmen, wie der großen Hitze, dem Feuer und der Rauchentwicklung in einem brennenden Gebäude durch eine veränderte Angriffstaktik effektiv der Garaus gemacht werden kann. Damit möglichst viele Einsatzkräfte aus

dem Kreis Gießen die Techniken der modernen Brandbekämpfung üben können, hat der Kreisfeuerwehrverband das Thema in das Lehrgangsangebot für das laufende Jahr 2024 aufgenommen.

Zum **74. Kreisfeuerwehrtag mit Treffen der Ehren- und Altersabteilungen** fanden sich die Feuerwehren am 22. Oktober 2023 in Grünberg ein. Mehrere Musikvereine sorgten im Festzelt des Grünberger Gallusmarktes gemeinsam für imposante Unterhaltung. Zu Besuch waren Staatssekretär Stefan Sauer aus dem hess. Innenministerium und viele weitere Vertreter der hiesigen Politik.

Am 28. September wurde das gemeinsame **Gefahrenabwehrzentrum** von Stadt und Landkreis Gießen offiziell eingeweiht.

### Verbandsseminare

Die **Verbandsseminare**, die in Ergänzung zum Ausbildungsangebot der Hessischen Landesfeuerweherschule und der Kreisfeuerweherschule vom KfV angeboten werden, werden durchweg sehr gut angenommen. Das Seminarangebot wird jedes Jahr an den aktuellen Bedarf in den Feuerwehrrabteilungen angepasst und erweitert. Im Jahr 2023 wurden 12 unterschiedliche Seminare durch den KfV angeboten. Dazu gehörten u.a. die Seminare Umgang mit Elektro- und Hybridfahrzeugen sowie notfallmäßige Türöffnung.

### Verbandsaktionen

Im Jahr 2023 wurde gemeinsam mit den Stadtwerken Gießen erneut der Innovationswettbewerb **Feuerwehr der Zukunft** ausgeschrieben. Die Arbeit der Teilnehmer und der Wettbewerb sind gutes Marketing für alle Feuerwehrrabteilungen.

Der dritte Platz ging an Gießen-Kleinlinden mit dem Projekt „Schule meets Feuerwehr“. Hier wurde von der Jury die Kooperation mit Gießen-Allendorf hervorgehoben. Mitgliederzuwachs gab es in beiden Feuerwehren.

Zweiter wurde Hungen-Bellersheim mit ihrem Videoprojekt. Der sehr hohe personelle und zeitliche Aufwand, die Social Media-Konformität und die Verbindung mit der Flammen App wurden hier besonders gewürdigt.

Die beste Bewertung gab es für die Brandschutzerziehung der Kleinkinder von 3-6 Jahren in Großen-Linden. Hier wurde Kleinkindern frühzeitig die Gefahren von Feuer nähergebracht und was im Fall der Fälle zu tun ist. Die Stationsarbeit, in der auch die Eltern eingebunden wurden, überzeugte die Jury.

Ein Sonderpreis ging an die Freiwillige Feuerwehr Fernwald-Annerod für das bereits länger existierende Projekt „Vegetationsbrandbekämpfung“.

Der Unternehmenssprecher der Stadtwerke Gießen Ulli Boos und die stellvertretende Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Gießen Julia Trampisch dankten den Teilnehmern für ihren Einsatz und gratulierten herzlich. Die Jury, bestehend aus Vertretern der Presse, der Feuerwehren und der Stadtwerke, bewertete die Projekte nach den folgenden Kriterien:

- Neues, Innovatives, Kreatives, Ideen
- Relevanz der Zielsetzung
- Breite der Präsenz, Öffentlichkeitsarbeit
- Zukunftsfähigkeit, Nachhaltigkeit
- Qualitätssteigerung
- Form der Präsentation
- Trendsetter

Der **Materialverleih** über das Online-Buchungssystem hat in 2023 ebenfalls wieder vermehrt stattgefunden. Verbandsmitglieder konnten für ihre Veranstaltungen den **Branddemonstrationscontainer**, den **Brandschutzerziehungsanhänger**, die **Hüpfburg** und die **Buttonmaschine** über das Online-System, das über die Homepage [www.kfv-giessen.de](http://www.kfv-giessen.de) verfügbar ist, buchen. Neu hinzugekommen ist in 2023 der **Bungee-Run**.

So funktioniert´s: Beim Bungee-Run laufen zwei Kandidaten in einer aufblasbaren Luftkissenbahn gegen den Widerstand eines hochelastischen Gummiseils, das mit einem Gürtel fest um die Taille befestigt ist, um die Wette. Noch einen Schritt weiter..... bis sie der Zugkraft nicht mehr widerstehen können und mit einem Ruck, zurückgerissen werden, um auf der weichen Laufbahn zu landen.

Durch die häufige Nutzung musste die Hüpfburg einmal generalüberholt werden. Dafür wurde sie nach Holland zu einem Spezialunternehmen gebracht.

Eine Bitte: Beachtet unbedingt die aktualisierte Nutzungsordnung, die Gebrauchsanleitung und die Abbauanleitung. Mit dem sorgfältigen und verantwortungsbewussten Umgang stellt ihr sicher, dass die Hüpfburg noch für viele Feuerwehrfeste zur Verfügung steht, vielen Dank!

Abschließend möchte ich auf die vielfältigen Informationskanäle des Kreisfeuerwehrverbandes Gießen aufmerksam machen.

Auf der **Verbands-Homepage** finden sowohl interessierte Bürger als auch Feuerwehrkameraden vielfältige Informationen rund um alle Sparten der Feuerwehren im Landkreis Gießen. Außerdem verbreiten wir Informationen, Ankündigungen und Berichte auch auf unserer **Facebook-Seite** und bei **Instagram**.

Ich bedanke mich im Namen des gesamten Vorstandsteams des Kreisfeuerwehrverbandes Gießen ganz herzlich für den **herausragenden Einsatz** in den Feuerwehren!

Michael Klier  
Vorsitzender des KFV Gießen

## Jahresbericht des Kreisjugendfeuerwehrwartes

**Jahresbericht / Tätigkeitsbericht  
für 2023**

Linden, 19.03.2024

### **Statistik: Erfasste Mitgliederdaten aus Florix**

Mitgliederzahlen Jugendfeuerwehr:

<b>91</b>	<b>Jugendfeuerwehren</b>
<b>1113</b>	<b>Jugendfeuerwehr Mitglieder</b>
741	davon männlich
372	davon weiblich

Geleistete Stunden in der Jugendfeuerwehr:

<b>7566</b>	<b>Gesamtstunden</b>
2227	Feuerwehrtechnische Ausbildung
917	Allgemeine Ausbildung
93	Zeltlager / Fahrten
4329	Fortbildungsmaßnahmen

### **Mitgliederentwicklung:**

Für das Berichtsjahr 2023 haben immer noch nicht alle JF die Daten gepflegt und die Dienstbücher vollständig geführt. Es ist davon auszugehen, dass es 91 JF im Landkreis sind und die Höhe der Mitglieder über den angegebenen Zahlen liegt.

Viele der Jugendfeuerwehren haben Nachwuchssorgen, trotz der steigenden Zahlen. Schlimmer als die Sorgen über den Nachwuchs finde ich den Mangel an Ausbildern für die Jugendfeuerwehren.

In Summe mussten wir ein Defizit von 19 Jugendlichen verkraften. 49 Jugendliche haben im Jahr 2023 in die Einsatzabteilung gewechselt.

Die Zahl der Kinderfeuerwehren ist leicht gestiegen. Mit den zukünftigen Übernahmen von den Mini-/Kinderfeuerwehren in die Jugendfeuerwehren können wir diesem Trend der Nachwuchssorgen in den JF etwas entgegenwirken. Nichtsdestotrotz sollte die Werbung für die Jugendfeuerwehr weiter steigen.

Von den geleisteten Stunden im Vergleich, sind die Zahlen etwa gleichgeblieben. Auffallen sind die Zeiten bei den Zeltlagern/Fahrten, dort sind es 90 Stunden mehr als im Vorjahr.

### **Aktivitäten:**

Das Jahr 2023 konnten wir wieder im normalen Betrieb durchführen.

Unser Kreisentscheid wurde für alle Mannschaften erfolgreich in Reiskirchen durchgeführt. Auch wenn die Platzverhältnisse nicht optimal waren, gilt mein Dank der gesamten Feuerwehr Reiskirchen als Ausrichter des Kreisentscheids.

In Langgöns wurde die Leistungsspange für das vergangene Jahr absolviert. Auch hier haben alle Mannschaften/Staffeln erfolgreich teilgenommen. Da es keine anderen Bewerber für die diesjährige Leistungsspange gibt, freuen wir uns wieder darauf, die Leistungsspange in Langgöns durchführen zu können.

In Laubach konnten wir im Oktober die Jugendflamme durchführen. Unter der Leitung von Thorsten Vekens wurde eine sehr gute Leistung bei den Jugendlichen festgestellt.

Im vergangenen Jahr konnten wir ein altes Gesicht der KJF wieder begrüßen. Mit der Übernahme des Fachgebiets Wettbewerbe haben wir an dieser Stelle wieder eine funktionierende Spitze, die mit Marco Bingmann gleichgestellt ist. Ich wünsche beiden eine gute Zusammenarbeit. Sandro Müller hat das Amt im letzten Jahr aus persönlichen Gründen niedergelegt.

Mit Clara Schmidt haben wir wieder eine tatkräftige Unterstützung, sie ist als FSJ'lerin für uns zuständig.

Mein Dank gilt allen Feuerwehren für die Ausrichtung einzelner Wettbewerbe im Landkreis Gießen. Nur mit dieser Unterstützung ist es möglich, dass die Kreisjugendfeuerwehr für die Jugendlichen diese Wettbewerbe anbieten und somit die Teilnahme bei Landeswettbewerben ermöglichen kann.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Stadt- und Gemeindejugendwarten sowie bei meinen Unterstützern in der Kreisjugendfeuerwehr, für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Folgende Termine habe ich im Jahr 2023 wahrgenommen:

#### 1. Quartal 2023

Februar:

Vorstandssitzung des KFV

März:

Sitzung Leiter der Feuerwehren

Teilnahme an der Frühjahrstagung des LJF Ausschusses in MR Cappel.

#### 2. Quartal 2023

Mai:

Sitzung Leiter der Feuerwehren

#### 3. Quartal 2023

Juli:

Sitzung des KFV

September:

Klausurtagung des KFV

Sitzung Leiter der Feuerwehren

Abnahme der Leistungsspange in Langgöns (alle bestanden)

#### 4. Quartal 2023

Oktober:

Abnahme der Jugendflamme in Laubach  
Kreisverbandstag Grünberg  
Online-Treffen der KJF-Leitung  
Sitzung Leiter der Feuerwehren

November:

Teilnahme an der Herbsttagung des HJF Ausschusses in MR-Cappel.  
Treffen KJF-Leitung und KJF-Ausschuss

Dezember:

Teilnahme an der Sitzung des KFV.  
Teilnahme an den Terminen des KFV und der SWG zum Thema "Feuerwehr der Zukunft"

Auf den Sitzungen der Leiter der Feuerwehren und des KFV, bekomme ich immer ein offenes Ohr. Deshalb möchte ich mich bei allen dort Teilnehmenden, insbesondere unserem Kreisbrandinspektor Mario Binsch und dem Vorsitzenden des KFV Michael Klier bedanken.

Auch im Jahr 2023 konnten wir viele Ehrungen im gesamten Landkreis durchführen sowie diverse Jubiläen der Jugend- und Minifeuerwehren besuchen.

#### **Ausblick:**

Im Jahr 2024 sollen von Seiten der KJF alle Wettbewerbe und Abnahmen wieder stattfinden. Leider wissen wir nicht, wie die Beteiligung aussehen wird.

Als nächstes steht der Kreisentscheid in Hungen an. Eine Abfrage wird demnächst über den Fachgebietsleiter Wettbewerbe gestartet.

Da im letzten Jahr die Aktion mit den Adventskalendern wieder gut angenommen worden ist, möchten wir auch in diesem Jahr wieder eine Kleinigkeit für die vielen Kids und Jugendlichen bereitstellen. Da alle Kinder bereits Adventskalender besitzen, möchten wir in diesem Jahr etwas Anderes anbieten. Dazu würden wir uns über Ideen aus den Städte und Gemeinenden sehr freuen.

Kai Uwe Hilberg  
Verbandsjugendfeuerwehrwart im KFV Gießen

## FGL Wettbewerbe – Abschlussbericht 2023

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden,

erfreulicherweise konnten wir im Jahr 2023 den Wettbewerbsbetrieb in vollem Umfang wieder aufnehmen. Dies bedeutete, dass die Monate Mai bis Juli sowohl für die Betreuer, Kinder und Jugendliche, als auch die Wertungsrichter stark durch die Wettbewerbe geprägt waren.

Am 13.05. führten die Jugendfeuerwehren Lich ihren traditionellen Stadtpokal in Lich-Langsdorf durch. Gleiches galt für die Stadt Hungen und ihre Ortsteile am 10.06., hier wurde der Stadtpokal in Verbindung mit dem gemeinsamen Zeltlager im Stadtteil Obbornhofen durchgeführt. Nur einen Tag später, am Sonntag den 11.06., standen unsere Wertungsrichter in Grünberg und begleiteten den dortigen Stadtpokal der Kinder und Jugendlichen aus den umliegenden Ortsteilen.

Anfang Juli war für die Feuerwehren Reiskirchen durch gleich zwei Wettbewerbe geprägt. Den Anfang machte der Wieseck Wanderpokal am 01.07. bei dem sich die Jugendfeuerwehren der Gemeinde bei bestem Wetter auf dem Sportgelände in Hattenrod behaupteten. Gefolgt vom Kreisentscheid 2023, welcher am 08.07.2023 in Reiskirchen stattgefunden hat. Leider kam es hier zu mehreren Problemen, einerseits des Platzes geschuldet und andererseits der internen Kommunikation geschuldet. Hierfür möchte ich mich stellvertretend für die Kreisjugendfeuerwehr entschuldigen. Gleichzeitig kann ich voller stolz verkünden, dass in den Nachbesprechungen Thorsten Vekens zusätzlich neben Marco Bingmann als Fachgebietsleiter Wettbewerbe in die Verpflichtung genommen wurde. Thorsten war bereits bis zum Jahre 2014 Fachgebietsleiter Wettbewerbe. Thorsten und Marco bringen viel Erfahrung im Bereich Wettbewerbe mit und ergänzten sich im abgelaufenen Jahr sehr gut. Sie sind nun die beiden Hauptansprechpartner in Sachen Wettbewerbe und sowohl für Organisation als auch Durchführung zuständig. Für diese Bereitschaft und das Engagement bedanke ich mich recht herzlich!

Zurück zum Bericht der Wettbewerbe: Die Leistungsspange haben wir am Samstag der 16.09. bei herrlichem Wetter in Langgöns abgenommen. Die Veranstaltung war seitens der Feuerwehr Langgöns sehr gut organisiert, auch war der Platz ein „Volltreffer“, sowohl aus der Sicht der Jugendfeuerwehren als auch der KJF als Ausrichter. Wir freuen uns, dass die Feuerwehr Langgöns uns für das Jahr 2024 auch wieder die Ausführung der Leistungsspange auf dem Sportgelände zugesagt hat! Vielen Dank nach Langgöns, insbesondere an das Team um Mark Faber und Dirk Herget.

Für die Feuerwehr Laubach stand der 14.10. im Zeichen der Jugendflamme. An diesem Tag konnte im neuen Gerätehaus die Jugendflamme 2 an 16 Kinder und Jugendliche vergeben werden. Die Jugendflamme 3 wurde 5-mal vergeben. Hier gilt mein Dank an Simon Schmadel und sein Team für die Ausrichtung und Verpflegung an diesem Tag!

Neben der Wettbewerbe wurden im Hintergrund aktiv Konzepte einen Lehrgang „Wertungsrichter auf Kreisebene“ geschmiedet. Thorsten Vekens bot an, diesen Lehrgang wie bereits 2008 bereits durchzuführen. Die Resonanz dieses Lehrgangs war beachtlich, insgesamt konnten 23 Teilnehmer die Prüfung erfolgreich absolvieren.

Die neuen Wertungsrichter:innen helfen uns bei der Organisation und der Abnahme der Wettbewerbe, indem die Termine nun auf einen größeren Personenkreis verteilt werden können. Ebenfalls profitieren die Kinder und Jugendlichen davon, wenn der / die Betreuer über den Lehrgang verfügen, da offene Fragen schneller geklärt werden können und die Kompetenzen zu den Richtlinien vor Ort vorhanden sind.

Einige Hinweise in Bezug auf die Wettbewerbe und Richtlinien (rote Hefte):

- Leistungsspanne in Staffelbesetzung
- Neuauflage der Hefte, Abfrage während der Sitzung

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit, sowie die konstruktiven Gespräche mit allen Funktionsträger:innen, Betreuer:innen der Jugendfeuerwehr im vergangenen Berichtsjahr!

Mein besonderer Dank gilt meinen Kameradinnen und Kameraden in der Leitung der Kreisjugendfeuerwehr für Organisation der o.g. Veranstaltungen, sowohl Vertretung bei Abwesenheit!

Die Kreisjugendfeuerwehr hat für Lob und Kritik stets ein offenes Ohr, hier und dort kann es jedoch vorkommen, dass Dinge in der breiten Masse verloren gehen. Sollten ihr das Gefühl haben, dass dies der Fall ist, gebt uns bitte einen entsprechenden Hinweis (schriftlich, telefonisch) bzw. kontaktiert uns erneut.

Julian Rossbach

## Bericht der Kreiskinderfeuerwehrwartin

Letztes Jahr fanden wieder zwei Treffen aller Minifeuerwehrwarte bzw. - sofern noch nicht vorhanden - der Betreuer oder Jugendfeuerwehrwarte statt, so fand gemeinsam mit der Kreisjugendfeuerwehr das erste Treffen am 13.02.2023 statt. Themen an diesem Abend waren u.a. Information zur anstehenden Satzungsänderung (Aufnahme der Kinderfeuerwehr in die Satzung), Florix (mit der Bitte an alle, die Daten aktuell zu halten wegen der Statistiken), Mitteilung von Jubiläen, Erstellung eines Themenpools, Flammenapp, Adventskalender, Willingen- Skispringen, Fahrradtour zu den Wetterauer Früchtchen, evtl. gemeinsame Beschaffung von (Kleidung) Handschuhen und Helmen, u.v.m.

Auch nahm ich in meiner Funktion als Kreiskinderfeuerwehrwartin an der 53. Mitgliederversammlung der Kreisjugendfeuerwehr Gießen am 14.03.2024 in Allendorf/Lumda teil.

Besonders freuen durfte ich mich darüber, dass ich zum ersten Kreiskinderfeuerwehrtag des Landkreises Gießen, ausgerichtet vom Förderverein Minifeuerwehr Wettenberg e.V. im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums der Minifeuerwehr Wettenberg am 15.07.2023 in Krofdorf-Gleiberg einladen durfte. Es wurde eine bunte und vielfältige Veranstaltung mit einer Minifeuerwehrolympiade für alle Kinderfeuerwehren des Landkreises Gießen sowie ein entsprechendes Rahmenprogramm (Hüpfburgen, Kinderkarussell, Kinderschminken und viele weitere Attraktionen). Im Rahmen der Olympiade wurde neben der Teamfähigkeit, Geschicklichkeit, Taktik und Schnelligkeit der einzelnen Minifeuerwehren getestet. Für die 9 bis 10-Jährigen gab es die Möglichkeit, die Tatze Stufe 4 in diesem Rahmen zu absolvieren. Es kamen 325 Feuerwehrkinder und 65 Betreuer aus dem gesamten Landkreis Gießen und über 50 Kinder absolvierten die Tatze Stufe 4. Neben vielen Spenden wurde diese Veranstaltung vom Kreisfeuerwehrverband und dem Landkreis Gießen finanziell unterstützt und hat dazu beigetragen, einen unvergesslichen Tag für alle Anwesenden zu bereiten. Mein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang auch dem Jugendmusikcorps der FF Großen-Linden für den tollen Auftritt und die Superstimmung, die sie verbreitet haben.

Am 12.09.2023 habe ich beim Online-Meeting zur Vorbereitung der Jahrestagung der Kinderfeuerwehren in Hessen teilgenommen. Themen waren neben der Struktur der Kinderfeuerwehr Hessen, die Erstellung einer Musterordnung, Lehrgänge in 2024 sowie Online-Ausbildungen. Die 4. Jahrestagung der Ansprechpartner/innen für Kinderfeuerwehr in Hessen fand dann von Freitag, den 29.09.2023 bis Samstag, den 30.09.2023 im Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel statt. Themenschwerpunkte waren einzelne Themen aus den Kreisen, aktuelle Themen aus dem AK Kinderfeuerwehr, Aufgabenbeschreibung Ansprechpartner/innen auf der Kreisebene, Vorstellung der Musterordnung, Partizipation in der Kinderfeuerwehr, Übergang von der Kinderfeuerwehr zur Jugendfeuerwehr sowie die Erarbeitung von Online-Angeboten.

Die steigende Mitgliederentwicklung in den Kinderfeuerwehren auf Hessenebene spiegelt sich in der Entwicklung im Landkreis Gießen ebenfalls mit den weiter steigenden Zahlen wider. Die Zahl der Kindergruppen konnte von 59 auf 61 erhöht werden und die Mitgliederzahl ist von 990 auf 1.056 gestiegen, wobei hier immer noch zu beachten ist, dass Florix noch nicht von allen vollständig genutzt wird. 310

Neueintritte sind zu verzeichnen, davon sind 128 Mädchen und 117 Übertritte von der Kinder- in die Jugendfeuerwehr.

Auch im Jahr 2023 wurde wieder der Adventskalender sowohl für die Jugend- als auch für die Kinderfeuerwehr für die Feuerwehrkinder des Landkreises Gießen angeboten. 1.207 Kalender wurden für die Minifeuerwehr und die Kinder in den Musikabteilungen von dem Landkreis Gießen zusammen mit dem Kreisfeuerwehrverband Gießen e.V. besorgt. Auch hierfür bedanke ich mich recht herzlich. Die Verteilung fand im letzten Treffen der Kinderfeuerwehrwarte am 23.11.2023 statt.

Es würde mich freuen, wenn wir für das nächste Jahr oder die Folgejahre einen Ausrichter für den nächsten Kreiskinderfeuerwehrtag im Landkreis Gießen finden werden.

Ich bedanke mich bei allen Kinder- und Jugendfeuerwehrwarten, den fleißigen Helfern und Betreuern, dem Vorstand des KFV Gießen, dem Landkreis Gießen sowie dem Verbandsjugendwart für die gute Zusammenarbeit.

Julia Trampisch  
Kreiskinderfeuerwehrwartin im KFV Gießen

## Bericht des Kreisstabführers

Im Jahr 2023 haben wir die Pandemie fast gänzlich hinter uns gelassen. Der Übungsbetrieb lief stabil durch und die Auftritte und Konzerte der Feuerwehrmusik haben größtenteils das „Vor-Corona-Niveau“ erreicht.

An den Vorstandssitzungen des Kreisfeuerwehrverbandes Gießen habe ich rege teilgenommen und bedanke mich für die Unterstützung der Feuerwehrmusik durch den Vorstand.

Während meiner Besuche bei den Konzerten und Musikveranstaltungen in 2023, konnte ich mich davon überzeugen, dass die Orchester mit großer Freude ans Werk gegangen sind. Unser Publikum hat das sehr gewürdigt, und egal ob Freiluft oder Halle, die Veranstaltungen gerne besucht. Dies sollte für uns Ansporn sein, unser geliebtes Hobby weiter auszubauen und Kindern, Jugendlichen und Quereinsteigern den Einstieg in unsere Welt so attraktiv und leicht wie möglich zu machen.

Es hat mich sehr gefreut, dass fast alle Lehrgangs- und Seminarangebote des Musikausschusses in 2023 sehr guten Anklang fanden und somit immer gut gebucht waren.

In diesem Zusammenhang darf ich darauf hinweisen, dass man sich bei Interesse an den Veranstaltungen doch bitte frühzeitig anmeldet. Die Zahl der Dozenten nimmt leider immer mehr ab, sodass eine frühzeitige Zusage für eben diese erfolgen muss.

Wir hatten eine Notenflamme	in Allendorf/Lumda
D2	in Reiskirchen
Steuerseminar	in Großen-Linden
Stabführerseminar	in Pohlheim
Marschworkshop	in Pohlheim

Ich bedanke mich bei den teilnehmenden Gruppen des Kreisfeuerwehrtages im Oktober 2023 in Grünberg. Die Feuerwehrmusik des KfV zeigte hier große Präsenz, so nahmen 11 der 15 Musikgruppen aus dem Kreisgebiet an der Kundgebung und dem anschließenden Festzug teil. Am Sonntagvormittag gestalteten 90 Musiker von BO Eberstadt, BO Reiskirchen und dem MZ Muschenheim sowie die 74er des MC Großen-Linden den Frühschoppen der Ehren- und Altersabteilung des KfV. Das Zusammenspiel der Feuerwehrmusik stieß auf hervorragende Resonanz bei den Besuchern. Es war im Gesamten ein schöner Kreisfeuerwehrtag. Das gesamte Auftreten der Musikgruppen wurde durch die Verantwortlichen lobend hervorgehoben.

In 2023 fanden auch einige Ehrungen statt und es freut mich immer wieder, verdiente Feuerwehrmusiker/innen auszuzeichnen. Ich denke, den Ehrungsstau, der durch Corona entstanden ist, haben wir nun überwunden.

Ich habe im Geschäftsjahr 2023 31 Termine für die Feuerwehrmusik und den Kreisfeuerwehrverband wahrgenommen. Es handelte sich um Ehrungen, Konzerte und Sitzungen der verschiedenen Gremien in den Feuerwehrverbänden.

Der Musikausschuss des Landesfeuerwehrverbandes hat seine virtuellen Musikerstammtische eingestellt oder stark reduziert.

An zwei virtuellen Sitzungen des Fachausschusses Musik im LFV Hessen, mit den Kreisstabführern, habe ich teilgenommen und konnte einige Informationen, den Organbereich und das Lehrgangswesen betreffend, mitnehmen.

Die vom Landesmusikausschuss angebotenen Seminare und Lehrgänge werden alle direkt per Mail an die Musikgruppen versandt.

Während der Landesmusikversammlung in Bad Wildungen am 03.03.24 wurde nochmal das Landesmusikfest „Sound of Fire“ vorgestellt. Das Fest findet am 30.05.24 in Rodgau auf zwei open Air Bühnen statt.

Aus dem Kreisgebiet beteiligten sich der Musikzug der FF Holzheim am 3. Feuerwehrmusikpreis des LFV Hessen und konnte durch seine Platzierung 1.000 € in Empfang nehmen.

Der Musikausschuss des Kreisfeuerwehrverbandes tagte vier Mal.

Die Themenschwerpunkte lagen weiterhin bei einer Neuausrichtung und besserer Akzeptanz des Musikausschusses zu und bei den Musikgruppen, Planung und Durchführung des Kreismusikfestes, Vereinfachung der Lehrgänge, Auswahlstücke, smarterer Umgang usw., Gemeinsamkeiten mit Kinder- und Jugendfeuerwehren usw.

In punkto Jugendarbeit ist man sich einig, dass es immer schwerer wird, Jugendliche für die Musik zu begeistern und nach der Ausbildung zum Verbleib in den Erwachsenenorchestern zu bewegen. Nach unserem Herbstgespräch im November, ist der Musikausschuss den Anregungen und Wünschen gefolgt und hat ein Jahr der Jugend in der Feuerwehrmusik der KFV zusammengestellt. Gerne würden wir das Ganze mit Leben füllen.

Was uns ganz besonders freut ist die Tatsache, dass in drei Musikgruppen des Kreises die Jugendarbeit wieder Fahrt aufgenommen hat.

Es sind 15 Musikgruppen, -1, teilweise mit mehr als einer spielenden Gruppe, im KFV Gießen gemeldet.

#### **Mein Augenmerk liegt weiterhin auf**

- verstärkter Öffentlichkeitsarbeit,
- generell besserer Zusammenarbeit mit und unter den Musikgruppen im Gebiet des KFV Gießen
- Jugendarbeit

**Dafür braucht es den Einsatz eines Jeden von uns.**

Werner Rauber-Wagner  
Kreisstabführer im KFV Gießen

## Bericht der nicht öffentlichen Feuerwehren

In 2023 waren im Landkreis Gießen im Kreisfeuerwehrverband drei nicht öffentliche Werkfeuerwehren vertreten.

Es sind im Einzelnen die Werkfeuerwehr der Bosch Thermotechnik GmbH in Lollar, die Werkfeuerwehr der Schunk Dienstleistungsgesellschaft mbH in Heuchelheim, und die Hausfeuerwehr des Universitätsklinikums Gießen und Marburg in Gießen.

Die Mannschaftsstärken der nicht öffentlichen Feuerwehren:

Universitätsklinikum	64 Mitglieder
Bosch Thermotechnik GmbH	52 Mitglieder
Schunk Dienstleistungsgesellschaft	59 Mitglieder

Im Jahr 2023 hatte die Werkfeuerwehr Schunk Dienstleistungsgesellschaft mbH in Heuchelheim ihr Jubiläum zu 70 Jahre anerkannter Werkfeuerwehr. Und das nächste Jubiläum, das 90-jährige Bestehen der Werkfeuerwehr steht schon im Jahr 2024 an.

Bei der Werkfeuerwehr der Bosch Thermotechnik GmbH in Lollar wurde im Jahr 2023 die Werbetrommel für neue Mitglieder gerührt. So konnte an zahlreichen Veranstaltungen, wie zum Beispiel Betriebsversammlungen, mittels neu gestalteter Flyer auf die Werkfeuerwehr aufmerksam gemacht werden. Der Höhepunkt der Mitgliederwerbung war am 06.12.2023 eine Nikolausaktion am Werkstor. Auch die Hausfeuerwehr des Universitätsklinikums Gießen konnte durch eine Werbeaktion mit Plakaten von Mitgliedern bei ihren Tätigkeiten neue Mitglieder gewinnen. Um diesen eine qualitativ hochwertige Ausbildung ermöglichen zu können, wurde im vergangenen Jahr erstmals eine Ganztagesausbildung mit erkennbarem Erfolg durchgeführt.

Niklas Krieger

Vertreter der nicht öffentlichen Feuerwehren im KfV Gießen